

Ressort: Vermischtes

Umfrage: Jeder zehnte Deutsche beklagt zu viele Ausländer

Berlin, 22.04.2015, 12:48 Uhr

GDN - Jeder zehnte Bundesbürger ist laut einer Forsa-Umfrage für den "Stern" der Ansicht, dass es in Deutschland zu viele Ausländer gibt. Diese Auffassung vertraten 16 Prozent der ost- und zehn Prozent der westdeutschen Befragten.

Vor 15 Jahren waren im Osten noch 30 und im Westen 20 Prozent dieser Ansicht. Überdurchschnittlich hoch vertreten sind dabei die Anhänger der AfD mit 21 Prozent, aber auch die Sympathisanten der Union mit 14 Prozent. Unterdurchschnittlich sind die Anteile unter der Anhängerschaft der Grünen mit zwei, der Linken mit fünf und der SPD mit sechs Prozent.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-53344/umfrage-jeder-zehnte-deutsche-beklagt-zu-viele-auslaender.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com